Gefährdungsbeurteilung Unterscheidung von Methanol und Ethanol

aufgerufen: 01.05.2025

Vorgang: Abhängigkeit der Flammenfarbe von der Molekül-Zusammensetzung

LV SV

Beschreibung: Man gibt kleine Portionen von Mathanol und von Ethanol jeweils in eine Abdampfschale und entzündet sie mit einem brennenden Holzspan. Die jeweilige Flammenfarbe wird beobachtet.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

durch Entzündung / Brand

Beteiligte Gefahrstoffe:

Ethanol (ca. 96 %ig) [Gefahr] GHS02 GHS07

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Methanol [Gefahr] GHS02 GHS06 GHS08

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H301+311+331: Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. H370-A: Schädigt die Organe (Augen).









GHS02

GHS06

GHS07

GHS08

andere Stoffe:

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Beim Abfüllen alle Flammen löschen! Vorratsflaschen nach der Probenentnahme vom Experimentierplatz entfernen! Raum gut lüften! Versuch möglichst unter dem Abzug durchführen! Lange Haare gegen Verbrennen schützen!

Maßnahmen / Gebote:







Lüftungsmaßnahmen



Brandschutzmaßnahmen



Abzug

____ Lehrkraft Schule Unterschrift

Autor: Peter Slaby

Quelle: LD DIDACTIC, Sammlung Experimentieranleitungen (Hürth 2016, Ausg. CK 2.3.2.2)

erstellt am: 17.04.2016 geändert am: 17.04.2016